

## Wettbewerb: *Traité de l'Élysée de la jeunesse*

für Schüler\*innen der Abibac-Züge,  
der bilingual deutsch-französischen Bildungsgänge sowie  
der *Label France Éducation*-Schulen  
in Deutschland und Frankreich



### Ausschreibung und Teilnahmebedingungen (Hinweise für Schulgruppen aus Deutschland)

#### Vorbemerkung

Im Januar 1963 haben Frankreich und die Bundesrepublik Deutschland einen Freundschaftsvertrag zwischen beiden Ländern, den Élysée-Vertrag, unterzeichnet. Dieser wurde durch den Aachener Vertrag im Jahr 2019 erweitert und ergänzt. Im Juli des Jahres 1963 wurde sodann das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) gegründet.

Um im Jahr 2023 den 60. Geburtstag des Élysée-Vertrages und des DFJW zu begehen, organisieren die französische Botschaft in Deutschland, die LIBINGUA-Arbeitsgemeinschaft der Gymnasien mit zweisprachig deutsch-französischem Zug in Deutschland sowie der französische Partnerverband Réseau Abibac einen gemeinsamen Wettbewerb.

#### 1 - Inhalt und Ziele des Wettbewerbs

##### Inhalt

Schülerinnen und Schüler entwerfen zu den ersten fünf Kapiteln des Vertrags von Aachen konkrete inhaltliche Empfehlungen (*recommandations*) für Aktionen und Handlungsmöglichkeiten, die speziell auf die Jugend in Deutschland und Frankreich ausgerichtet sind. Mit Aktionen sind Aktivitäten, Projekte, Maßnahmen und Ideen gemeint, die den deutsch-französischen Austausch und Dialog zwischen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen fördern.

Pro Schule können mehrere Beiträge eingereicht werden. Die Arbeitsmodalitäten überlassen wir den Lehrkräften.

Die entsprechenden Kapitel sind:

- (1) « *Affaires européennes* »
- (2) « *Paix, sécurité et développement* »
- (3) « *Culture, enseignement, recherche et mobilité* »
- (4) « *Coopération régionale et transfrontalière* »
- (5) « *Développement durable, climat, environnement et affaires économiques* »

Zur Illustration und Begleitung ihrer Empfehlungen entwerfen die Schüler\*innen zusätzlich ein kreatives Lernprodukt (z.B. Video, digitale Fotocollage, szenische Repräsentation, Werbung, Gedicht, Comic, Podcast,...).

In jeder Schule werden 5 Schüler\*innen als Vertreter\*innen gewählt, die zusammen mit einer Begleitlehrkraft zwischen dem 03.07. und dem 07.07.2023 in Berlin an der deutsch-französischen Woche zum Jubiläum von Élysée-Vertrag und DFJW teilnehmen werden, falls der Beitrag ihrer Schule ausgewählt wird.

Die jeweils sechs besten Gruppenergebnisse aus Deutschland und aus Frankreich werden durch eine deutsch-französische Jury ausgewählt. Diese Gewinner-Gruppen werden nach Berlin eingeladen. Insgesamt nehmen pro Land 30 Schüler\*innen an dieser Begegnung teil.

### **Ziele des Wettbewerbs sind,**

- deutsche und französische Jugendliche bei der Ausgestaltung der Zukunft der deutsch-französischen Beziehungen einzubinden, indem sie konkrete Empfehlungen und Vorschläge zur inhaltlichen Umsetzung der oben genannten Kapitel des Aachener Vertrags – speziell mit dem Fokus Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene – entwickeln,
- durch den Wettbewerb einen Beitrag zur Umsetzung der deutsch-französischen Strategie zur Förderung der Partnersprache zu leisten – insbesondere eine Stärkung des Abibac-Profiles/bilingual deutsch-französischen Bildungsgangs,
- das bürgerschaftliche Engagement deutscher und französischer Jugendlicher im Sinne von Partizipation und Demokratiebildung zu unterstützen,
- das Bewusstsein für den Mehrwert des Abibac/ des bilingualen Abiturs/ des *Label France Éducation* stärken und die Netzerkennung der beteiligten Schulen untereinander unterstützen.

## **2 - Organisation**

### **Veranstalter**

Der Wettbewerb wird als gemeinsame Kooperation von der LIBINGUA-Arbeitsgemeinschaft der Gymnasien mit zweisprachig deutsch-französischem Zug in Deutschland, dem französischen Partnerverband Réseau Abibac sowie der französischen Botschaft in Berlin organisiert und durchgeführt. Er wird finanziell unterstützt

- durch das DFJW im Rahmen des Programms « 60 Jahre Élysée-Vertrag und DFJW » als ein « Leuchtturmprojekt » der Kategorie II sowie
- das Institut français d'Allemagne

Weiterhin wird der Wettbewerb durch eine Beteiligung bei der Mitarbeit in der Jury durch folgende Institutionen unterstützt: in Frankreich durch das *Ministère de l'Éducation Nationale et de la Jeunesse*, in Deutschland durch das Büro der Bevollmächtigten für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags über die deutsch-französische Zusammenarbeit, die Kultusministerkonferenz und die deutsche Botschaft Paris.

### **Adressat\*innen**

Der Wettbewerb richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler des Abibac-Zweigs und der bilingual deutsch-französischen Bildungsgänge in Deutschland und Frankreich sowie an alle Abibac-Schüler\*innen der *Lycées français* in Deutschland und der deutschen Schulen in Frankreich, darüber hinaus an Schüler\*innen der *Label France Éducation*-Schulen in Deutschland (ab Klasse 10 in Deutschland/ab der Seconde in Frankreich).

### **Die Wettbewerbsbeiträge**

Gruppen von Schülerinnen und Schülern entwickeln zwei Wettbewerbsprodukte:

- a) **Empfehlungen (*recommandations*) zu den fünf ersten Kapiteln des Aachener Vertrags** Diese sind durch die betreuende Lehrkraft schriftlich in Textform einzureichen (einmal im Word-, einmal im pdf-Format). Sie sollen insgesamt bezogen auf alle fünf Kapitel des Aachener Vertrags 6000 Zeichen nicht überschreiten. Ausführungen in Form von Schlagworten, Stichworten, Aufzählungen sind möglich, sofern sie eingebettet sind in Satzzusammenhänge. Dieser Wettbewerbsbeitrag erfolgt zwingend in der Partnersprache, d.h. Französisch für Schülerinnen und Schüler aus deutschen Schulen, Deutsch für Schüler\*innen aus französischen Schulen.

In den Empfehlungen sollen so konkret wie möglich Ideen für Aktionen und Handlungen benannt werden, die sich speziell an Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene richten bzw. durch die die entsprechenden Kapitel des Aachener Vertrags umgesetzt werden können.

- b) **ein kreatives Lernprodukt (z.B. Video, digitale Fotocollage, szenische Repräsentation, Werbung, Gedicht, Comic, Podcast,...)**

Zur Illustration und Begleitung ihrer Empfehlungen entwerfen die Schüler\*innen zusätzlich ein kreatives Lernprodukt. Hier sind sie hinsichtlich ihrer Auswahl frei. Sollte es sich um Video- oder Audiodokumente handeln, ist eine maximale Länge von 3 Minuten vorgesehen.

Diese Beiträge können sehr gerne zweisprachig angelegt sein oder ebenfalls wieder in der Partnersprache. Videos sind im Format H.264 oder MPEG-4 zu erstellen. Audioformate im Format MP3.

Werden Text und Musik zugrunde gelegt, so sollen es eigene Kompositionen auf Französisch oder in beiden Sprachen sein. Mit "eigener Komposition" ist eine Melodie gemeint, die von der Gruppe komponiert wird, entweder auf klassische Art oder als eigenes Arrangement von lizenzfreien Sounds. Coverversionen von aktuellen Liedern sind nicht erlaubt. Ein Lied wird erst 70 Jahr nach dem Tod eines Komponisten lizenzfrei. Die Nutzung von traditionellen Melodien ist somit erlaubt.

### 3 - Preise

#### **Berlin-Aufenthalt für die 6 Gewinnergruppen pro Nation**

Pro Land winkt den 6 gewinnenden Gruppen eine 5-tägige Reise nach Berlin (mit Unterkunft und Verpflegung im *Centre Français de Berlin*). Die Fahrtkosten werden übernommen (2. Klasse Bahn bzw. eigens bereitgestellter Bus durch die Organisatoren). Eine Begleitlehrkraft pro Gruppe übernimmt die Betreuung/Beaufsichtigung der eigenen Gruppe während der An- und Abreise sowie während des Aufenthaltes in Berlin. Das Programm wird durch die Kooperationspartner (französische Botschaft in Deutschland, LIBINGUA, Réseau Abibac) konzipiert und angeboten.

Auf dem Programm stehen u.a.:

- Gruppenaktivitäten, Exkursionen, Sprachanimation,
- gemeinsame Ateliers zur Weiterarbeit an dem *Traité de l'Élysée de la jeunesse* auf der Basis der eingegangenen Vorschläge sowie die Erstellung eines Endproduktes zur Übergabe an politische Verantwortliche und gesellschaftliche Funktionsträger,
- Erstellung eines Videos für die gemeinsame Abschlussveranstaltung,
- die Teilnahme an ausgewählten Kulturveranstaltungen der Feierlichkeiten zum 60-jährigen Jubiläum des Élysées Vertrags sowie des Deutsch-Französischen Jugendwerks.

Weitere Sachpreise können vergeben werden.

#### 4 - Ressourcen, Unterstützung, nützliche Webseiten

- Auf folgenden Seiten findet sich der **Vertrag von Aachen** (Informationen und zum Download als pdf): <https://www.bundesregierung.de/breg-de/service/archiv/deutschland-und-frankreich-schliessen-vertrag-von-aachen-1566838>

Folgende Seiten können der **inhaltlichen Orientierung** dienen:

- Website des Auswärtigen Amtes zur Deutsch-französischen Zusammenarbeit: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/europa/zusammenarbeit-staaten/frankreich>
- Das durch den Aachener Vertrag ins Leben gerufene Deutsch-französische Zukunftswerk: <https://df-zukunftswerk.eu/>
- Das deutsch-französische Internetportal des Auswärtigen Amt und des französischen Ministère des Affaires étrangères: <https://www.france-allemande.fr/-Deutschland-.html>
- Site du ministère français de l'Éducation nationale et de la Jeunesse, page sur la coopération franco-allemande: <https://www.education.gouv.fr/la-cooperation-franco-allemande-5141>
- Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW): <https://dfjw.org>

Auf folgenden Seiten werden kostenlose und lizenzfreie Melodien oder Sounds angeboten:

- Im Stream: [www.radioblogclub.fr](http://www.radioblogclub.fr)
- kostenlose Sounds und Geräusche : [www.universal-soundbank.com](http://www.universal-soundbank.com)
- Eine Suchmaschine für lizenzfreie Melodien: [www.freetunes.eu](http://www.freetunes.eu)
- Jamendo, eine Webseite für den Tausch von Musik : [www.jamendo.com/fr](http://www.jamendo.com/fr)
- kostenlose und lizenzfreie Musik: [www.auboutdufil.com](http://www.auboutdufil.com)

#### 5 - Jury und Bewertungskriterien

Die binationale Jury setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Veranstalter (französische Botschaft, Libingua, Réseau Abibac), dem Büro II der Bevollmächtigten der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags über die deutsch-französische Zusammenarbeit, der Kultusministerkonferenz der Länder, dem französischen Erziehungsministerium und der deutschen Botschaft Paris.

Folgende Elemente sind Bewertungskriterien der Jury:

##### A) **Empfehlungen (*recommandations*)**

Kriterium (und Indikatoren)	Maximale Punktzahl
<b>Innovativer Charakter</b> (d.h. die vorgeschlagenen Aktionen existieren noch nicht, sind eigenständig entwickelt und/oder ergänzen bestehende Maßnahmen sinnvoll)	5
<b>Realisierbarkeit/ Umsetzbarkeit</b> (d.h. die vorgeschlagenen Aktionen sind realistisch und zeitlich und finanziell durchführbar)	5
<b>Adressatengemäßheit</b> (d.h. die vorgeschlagenen Aktionen entsprechen den Interessen und Handlungsmöglichkeiten des Zielpublikums Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene)	5

## B) Kreatives Produkt

Kriterium (und Indikatoren)	Maximale Punktzahl
<b>Kreativität</b> (z.B. Originalität, Humor, Positivität, kreativer Umgang mit Sprache im Endprodukt)	5
<b>Inhaltliche Prägnanz</b> (das kreative Produkt bringt die Hauptaussagen der vorgeschlagenen Aktionen treffend auf den Punkt; das gewählte Medium und die Empfehlungen ( <i>recommandations</i> ) passen zusammen)	5
<b>Adressatengemäßheit</b> (das Produkt spricht die Zielgruppe an)	5

Alle Wettbewerbsbeiträge, die in Zusammenarbeit mit der AbiBac-Partnerschule in Frankreich erstellt werden, erhalten einen Bonus der Jury.

### 6 - Zeitplan

Anfang Januar 2023:	Start des Wettbewerbs
15. März 2023 (24.00 Uhr):	Deadline für die Abgabe der Projekte
15. April 2023:	Bekanntgabe der Gewinner-Projekte
3. bis 7. Juli 2023:	Deutsch-französische Jubiläumswoche in Berlin

### 7 - Einreichen der Wettbewerbsbeiträge und Anerkennung der Teilnahmebedingungen

Sämtliche Produkte sind elektronisch einzureichen. Die Dateien sollten nach folgendem Modell benannt werden: NamerderSchule\_Ort\_Wettbewerb\_TEJ (\_ggf.Gruppe1etc.)

Die jeweilige betreuende Lehrkraft leitet die Datei(en) zusammen mit der ausgefüllten und unterschriebenen Datenschutzerklärung (z.B. über *We Transfer*) an folgende Adresse: [wettbewerb@libingua.de](mailto:wettbewerb@libingua.de)

Die Teilnahme am Wettbewerb setzt die Anerkennung der Teilnahmebedingungen voraus.

### 8 - Veröffentlichung der Siegerprojekte

Libingua, Réseau Abibac sowie die französische Botschaft können die Siegerprojekte über ihre jeweiligen Webseiten oder auf ihren YouTube-Kanälen, Facebook-Seiten, Instagram- oder Twitter-Accounts veröffentlichen.

Die Teilnahme an diesem Wettbewerb bedeutet die kostenlose Abgabe aller Eigentumsrechte der Teilnehmer\*innen oder ihrer Vertreter\*innen in Bezug auf Dokumente und Werke, die in diesem Rahmen produziert wurden, an die Projektpartner sowie unterstützenden Institutionen.

Die Kandidat\*innen achten auf die Einhaltung der geltenden Gesetzgebung in Bezug auf Autorenrechte. Es dürfen insbesondere Auszüge aus audiovisuellen Werken, dessen Rechte nicht freigegeben wurden, nicht verbreitet werden.

Sollten Personen auf den Produkten erkennbar sein, achten die betreuenden Lehrkräfte darauf, dass Bildrechte (Foto, Video...) aller an den Projekten teilnehmenden Personen streng respektiert werden. Zu diesem Zweck tragen sie die Verantwortung dafür, dass alle beteiligten Personen bzw. deren

Erziehungsberechtigten die Datenschutzerklärung zu Bild- und Autorenrechten unterschreiben (siehe separate Datei).

Kooperationspartner des Wettbewerbs



Die Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland für kulturelle Angelegenheiten im Rahmen des Vertrags über die deutsch-französische Zusammenarbeit



Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Paris

Kontakt: [wettbewerb@libingua.de](mailto:wettbewerb@libingua.de)  
<https://libingua.de/>